

Medienmitteilung

Viseca verzeichnet aufgrund von COVID-19 starken Umsatzrückgang

COVID-19 beeinträchtigt das Resultat 2020 der Viseca. Dank der Firmenaufteilung in eine Issuing- und eine Dienstleistungsgesellschaft sowie der konsequenten Digitalisierung und Modularisierung des Angebots ist das Unternehmen allerdings ideal für die Zukunft aufgestellt. Damit dürfte die Viseca schnell von einem Aufschwung der Auslandsumsätze im Nachgang der Coronavirus-Pandemie profitieren und zügig zu stetem Wachstum zurückfinden.

Zürich, 16. April 2021 – 2020 war geprägt von der globalen Coronavirus-Pandemie und den damit einhergehenden zeitweisen Schliessungen grosser Teile der Wirtschaft. Davon blieb auch die Viseca nicht verschont. Der konsolidierte Umsatz brach um 29.2 Prozent auf CHF 385.2 Mio. ein (Vorjahr: CHF 544.2 Mio.). Davon entfielen CHF 67.9 Mio. oder 12.5 Prozent auf den 2019 vollzogenen Verkauf der cashgate. Der restliche Rückgang von CHF 91.0 Mio. oder 16.7 Prozent ist eine direkte Folge von COVID-19. Entsprechend enttäuschend fällt das Konzernergebnis aus: Dieses ging von CHF 58.3 Mio. im Jahr 2019 auf CHF -20.4 Mio. im Jahr 2020 zurück.

Das Eigenkapital lag per Ende 2020 bei CHF 574.4 Mio. (Vorjahr: CHF 654.8 Mio.), was einer Eigenkapitalquote von 50.3 Prozent entspricht. Die Viseca ist trotz COVID-19 unverändert sehr solide kapitalisiert.

Aufteilung des Kartengeschäfts in Issuing und Dienstleister

Seit Oktober 2020 bietet die Viseca Kundenbanken die Möglichkeit, selbst Kartenherausgeber zu sein. Zu diesem Zweck wurden in der ersten Jahreshälfte im Rahmen zweier Fusionen die Accarda AG und die Aduno Finance AG in die Viseca integriert. Per 18. Juni 2020 wurde die Aduno Holding sodann in Viseca Holding umfirmiert. Per 26. Oktober 2020 fand schliesslich die seit rund zwei Jahren angestrebte Aufteilung des Unternehmens in eine Issuing- und eine Dienstleistungsgesellschaft statt. Damit bietet Viseca Kunden eine im Zahlmarkt einmalige Flexibilität bei der Ausgestaltung von Dienstleistungspaketen und Kartenprodukten. Erste Banken sind bereits mit Debit Mastercard® oder Visa Debit im neuen Issuer-Modell live.

Veränderung im Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vom 1. Juni 2021 vor, Stefan Gempeler, Leiter Produkte und Operations und Mitglied der Geschäftsleitung von Valiant, neu als Mitglied des Verwaltungsrats der Viseca Holding SA zu wählen. Er folgt auf Ewald Burgener, CEO von Valiant, der aus dem Verwaltungsrat zurücktritt. Der Verwaltungsrat dankt Ewald Burgener für seine langjährigen und wertvollen Dienste für das Unternehmen. Er hat die strategische Neuausrichtung der Viseca entscheidend mitgeprägt.

Der vollständige Online-Geschäftsbericht 2020 ist verfügbar unter reports.viseca.ch/20.

Viseca – swiss cashless competence

Viseca ist eine führende Anbieterin von Produkten und Dienstleistungen im Bereich des bargeldlosen Bezahls. Dazu gehören die Herausgabe von Zahlkarten (Viseca Card Services SA), die Erbringung von Dienstleistungen rund ums Kartengeschäft für Issuer (Viseca Payment Services SA) sowie die Entwicklung von innovativen Finance-Management-Lösungen (Contovista AG). Der Umsatz im 2020 lag bei CHF 385.2 Mio. Viseca ist im Besitz der grössten Schweizer Kantonal- und Retailbanken. Dazu gehören alle Kantonalbanken, die Raiffeisen Gruppe, Entris Banking, Migros Bank, Bank Cler, Regionalbanken sowie Privat- und Handelsbanken.

Medienkontakt

Viseca Holding SA, Hagenholzstrasse 56, 8050 Zürich
+41 58 958 60 47, media@viseca.ch, www.viseca.ch/corporate

Rechtlicher Hinweis

Diese Mitteilung enthält explizit oder implizit gewisse zukunftsgerichtete Aussagen betreffend Viseca Holding und ihrer Geschäftsaktivitäten. Solche Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Lage, die Leistungen oder Errungenschaften der Viseca Holding wesentlich von denjenigen Angaben abweichen können, die aus den zukunftsgerichteten Aussagen hervorgehen. Diese Mitteilung ist mit dem heutigen Datum versehen. Viseca Holding übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen im Falle von neuen Informationen, zukünftigen Geschehnissen oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren.